

0. Einführung: wieso, weshalb, warum

1. Wissen sichern
2. Statt Vorwort - ein Blick zurück

1. Seniorenpolitik: wer macht was

1. Seniorenvertretung im Bezirk und Land (A3 Plakat quer: Gelebte Mitwirkung)
2. Informationen zum Abgeordnetenhaus von Berlin
3. Informationen zur Bezirksverordnetenversammlung und zum Bezirksamt
4. Muster: BVV-Antrag der SV Steglitz-Zehlendorf (an BVV-Büro)
5. Information: Broschüre „Die Budgetierung der Bezirkshaushalte“ (kommunalpolitisches forum e. V. (berlin))
6. Überblick zu den Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik
7. Auszug Sozialgesetzbuch (SGB) XII § 71 Altenhilfe
8. Thesen der BAGSO zu dem von der Bundesregierung in Auftrag gegebenen Siebten Altenbericht „Sorge und Mitverantwortung in der Kommune – Aufbau und Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften“
9. Checkliste: Fragen zur Untersuchung eines politischen Problems

2. Arbeitshilfen: Seniorenvertretung – wirken nach innen und außen

1. Denkschrift: Ein Versuch der Strukturierung des Wirkens der Seniorenvertretung Lichtenberg
2. Beispiel: Arbeitsplan SV Lichtenberg
3. Dokumentation: LSV Strategiekonferenz vom 23.09.2015 „Wahlen 2016 – Wie werden die Seniorenvertretungen bekannter?“
4. Beispiel: zum Kennenlernen - Gedanken zum Thema Älterwerden
5. Checkliste: Ziele festlegen und Umsetzungskraft
6. Checkliste: Aktivitäten-Planung Seniorenvertretung – Veränderungen fest im Blick
7. Checkliste: Zielgruppenbestimmung
8. Checkliste: Projektplanung
9. Checkliste: Netzwerkarbeit
10. Information: Was ist Kommunikation? Was ist PR? Stichwort: Erster Eindruck

11. Checkliste: Bewerten von Kommunikationsaktivitäten
12. Information: Interessentenansprache – Formulierungsalternativen
13. Information: Interessentenansprache – 7 Tipps für positive Formulierungen
14. Information: Pressearbeit, Medien, Presseverteiler
15. Checkliste: Pressemitteilung
16. Checkliste: E-Mail-Newsletter
17. Checkliste: Direktmailing
18. Beispiel: SV Lichtenberg – Öffentlichkeitsarbeit / Mitteilungsblatt
19. Beispiel: Darstellung des Engagements in den Seniorenratgebern
(Herausgeber Bezirksämter)
20. Beispiel: Roll up für Veranstaltungen und an Infoständen
21. Checkliste: Veranstaltungsplanung
22. Checkliste: Lesen ohne Grenzen! BAGSO-Tipps für nutzerfreundliche
Printmedien
23. Beispiel Flyer Marzahn-Hellersdorf: Wer wir sind, was wir wollen
24. Beispiel Flyer Lichtenberg: Wenn es um das Gleichgewicht der
Generationen geht!
25. Beispiel Flyer Tempelhof-Schöneberg: Generation 60+ bestimmt mit!
26. Beispiel Flyer Friedrichshain-Kreuzberg: Ihr Ansprechpartner für Ihre
Sorgen und Fragen
27. Beispiel Flyer Mitte: SeniorInnenvertretung
28. Beispiel Flyer Steglitz-Zehlendorf: Ihr Ansprechpartner im Bezirk
29. Beispiel Flyer Spandau: FÜR EIN SENIORENGERECHTES SPANDAU!
30. Beispiel Flyer Reinickendorf: Ihr Ansprechpartner auf der Grundlage des
Berliner Seniorenmitwirkungsgesetzes
31. Beispiel Flyer Treptow-Köpenick: Wenn es um Ihre Interessen geht

3. Weiterbildung: allein und in Gemeinschaft

1. Beispiel – Bücherliste „Selbststudium oder Ausleihe von Publikationen“
2. Geschäftsstelle LSBB/LSV: Buchverzeichnis (Stand: 21.02.2017)
3. Beispiel: Computerschule1.de des Sozialwerk Berlin e.V. „Kursanmeldung
für die Termine von Januar bis Mai 2017“ (Versand neuer Termine durch
Geschäftsstelle der Landessenorenmitwirkungsgremien)
4. Übersicht: Informationsblätter A-Z der Pflegestützpunkte

4. Themen: Veranstaltungen und Aktivitäten

1. Beispiel: Flyer Sprechstunden in Wannsee
2. Beispiel: Broschüre WC-Führer – wo sind öffentliche Toiletten im Bezirk
3. Veranstaltungsthema: IGEL – Angebote beim Arzt
4. Veranstaltungsthema: Alterszahnmedizin
5. Veranstaltungsthema: Gewalt in der Pflege
6. Veranstaltungsthema: Bewegung fördern – Aktivplätze für Jung und Alt
7. Beispiel: Karte Seniorenversammlung im Rathaus Treptow
8. Beispiel: Flyer Die SeniorInnenvertretung MITTE berichtet: Ergebnisse der Werkstatt „Moderne Generationenpolitik in Mitte“
9. Beispiel: Broschüre Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg Stadtteil- und Seniorenangebote „Gemeinsam das Alter (er)leben“
Veranstaltungskalender November 2016
10. Beispiel: Flyer Einladung zur 2. Senioren-Bezirksversammlung Tempelhof-Schöneberg
11. Beispiel: BAGSO-Bericht „Es kommt etwas ins Rollen – Ein Kiezspaziergang durch Berlin-Kreuzberg“
12. Veranstaltungsthema: Zentralstelle für Prävention beim Landeskriminalamt – Ansprechpartner für Seniorensicherheit
13. Veranstaltungsthema: Alle reden von Antibiotika-Resistenzen ... Aber was ist das eigentlich?
14. Veranstaltungsthema: Demenz und Selbstbestimmung (Broschüre Deutscher Ethikrat, 2012)

5. Internet: Kommunikation untereinander und lokal unterwegs

1. Anleitung für Internet-Redakteure der Seniorenvertretung, damit Termine auf ü60.berlin übernommen werden können
2. Anleitung für Internet-Redakteure der Seniorenvertretung, damit Nachrichten auf ü60.berlin übernommen werden können
3. Checkliste: BAGSO Tipps zum sicheren Umgang mit dem Internet
4. Information: BAGSO-Internet-Sicherheitsbrief: SICHERES PASSWORT
5. Information: BAGSO-Internet-Sicherheitsbrief: SICHERES BEZAHLEN
6. Information: BAGSO-Internet-Sicherheitsbrief: UNTERWEGS SICHER INS NETZ

7. Checkliste: Surfen ohne Grenzen! BAGSO-Tipps für nutzerfreundliche Internetseiten
8. Checkliste: BAGSO Tipps zu neuen Kommunikationswegen im Netz
9. Information: ARD-Onlinestudie 2016 – Internetnutzung pro Tag nach Altersgruppen

6. Rahmenbedingungen: sicher im Ehrenamt

1. Information: Versicherungsschutz – Broschüre „Zu Ihrer Sicherheit – Unfallversichert im freiwilligen Engagement“ BMAS

7. Ansprechpartner der Seniorenvertretung: im Bezirk und im Land

1. Übersicht der für Seniorenpolitik zuständigen Bezirksstadträte
2. Übersicht Senatsverwaltungen
3. Elke Breitenbach, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales (zuständig für Senior*innen)
4. Alexander Fischer, Staatssekretär für Arbeit und Soziales (zuständig für Senior*innen)
5. Organigramm Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

8. Der Tätigkeitsbericht: Pflicht und Kür

Beispiele von LSBB, LSV und bezirklichen Seniorenvertretungen

Pflicht: Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz § 3a (4)

Kür:

- Quelle für Anregungen beim Blick über die Bezirksgrenze hinaus
- Instrument der Öffentlichkeitsarbeit unter dem Motto „Das haben wir für die Senior*innen des Bezirks erreicht!“

9. Werbemittel: zum Verteilen auf Infoständen, Veranstaltungen etc.

Herausgeber Landesseniorenmitwirkungsgruppen (kostenfrei, Abholung in der Geschäftsstelle nach telefonischer Terminvereinbarung)

1. LSV Flyer (4-seitig, DIN lang)
2. LSBB Flyer (4-seitig, DIN lang)
3. Lupe ü60.berlin
4. LSBB-LSV Flyer Das Berliner Seniorenwirkungsgesetz „Ich weiß Bescheid“
– Wissensquiz (8-seitig, DIN lang)
5. LSBB Flyer Sicher mobil im Alter (12-seitig, DIN lang)
6. LSBB Flyer Miet- und Energieschulden? Was nun? (8-seitig, DIN lang)

Nicht zur Ansicht beigefügt:

- Kugelschreiber ü60.berlin
- Bleistifte www.landessenorenbeirat-berlin.de